



10.11.2014 – 14:34 Uhr

ikr: In München bayerisch-liechtensteinische Beziehungen vertieft

Vaduz (ots/ikr) -

Regierungsrätin Aurelia Frick traf am 10. November in München die bayerische Staatsministerin für Europaangelegenheiten und regionale Beziehungen, Beate Merk.

Liechtenstein und Bayern sind in vieler Hinsicht sehr eng miteinander verbunden. Die Ministerinnen betonten insbesondere den hohen Grad der wirtschaftlichen Verflechtung und Zusammenarbeit. Bayern ist das Bundesland mit den höchsten liechtensteinischen Direktinvestitionen. Ebenso gibt es im Bereich der Bildung enge Partnerschaften zwischen der Universität Liechtenstein und bayerischen Universitäten. In den kulturellen Beziehungen würdigten die Ministerinnen insbesondere die bevorstehenden Gemeinschaftskonzerte Ende November in Liechtenstein und München aus Anlass des 175. Geburtstags von Josef Gabriel Rheinberger. Bei den europäischen Themen nutzte Regierungsrätin Frick die Gelegenheit, die bayerische Europaministerin über die aktuellen Entwicklungen im EWR und die wichtigsten liechtensteinischen Anliegen ausführlich zu informieren.

Kontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Kultur
Domenik Wanger
T +423 236 73 08

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100764260> abgerufen werden.